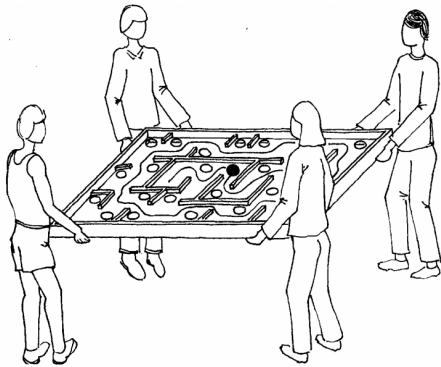


Riesen-Labyrinth



- Das Labyrinth ist ein Spielzeug um tote Zeit zu füllen
- oder für einen Gruppenwettkampf
- und eine sinnvolle Bastelarbeit

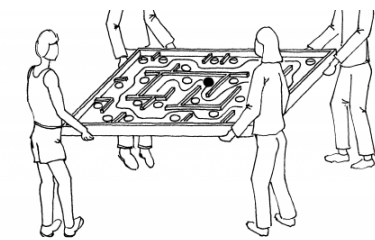
Crafting the giant maze

With this toy you can not only fill dead time. It is also great for a group competition or as a discipline for a post run.

In addition, making the maze together provides a meaningful craft activity (though only for a small group).

Instruction

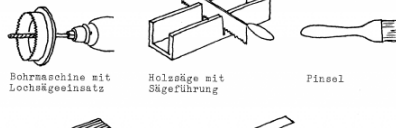
Giant maze



Mit diesem Spielzeug kann man nicht nur tote Zeit füllen. Es eignet sich auch hervorragend für einen Gruppenwettkampf oder als Disziplin für einen Postenlauf.
Zudem stellt die gemeinsame Herstellung des Labyrinths eine sinnvolle Bastelarbeit dar (allerdings nur für eine kleine Gruppe).

Wir brauchen dazu:

Werkzeug:



Bohrmaschine mit Lochsägeinsatz

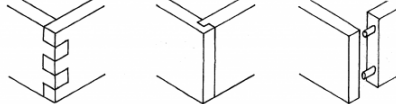
Holzäge mit Sägeführung

Pinseel

4 Bretter zur den Rahmen, gehobelt, ca. 20 x 20 mm, 1,55 m lang
Kantholzstäbe, gehobelt, ca. 30 x 30 mm
Schmirgelpapier
Holzleim
Farbe oder Lack
Wasserfester Filzstift (für die Nummerierung der Löcher)
evtl. 8 Möbelgriffe
1 Tennis- oder Hartgummiaball

Tipp für den Bau:

Die **Eckverbindungen des Rahmens** können je nach Perfektionsanspruch und nach handwerklichen Fähigkeiten verschieden gestaltet werden.



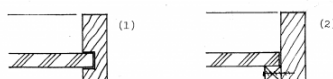
Zinkung

Nut und Kamm

Holzdübel

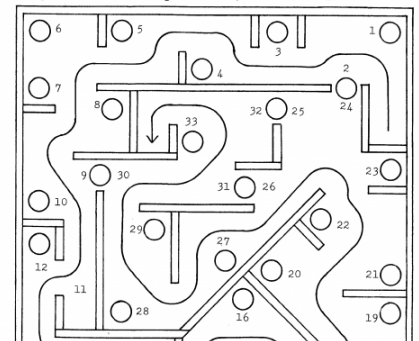
oder einfach durch Holzleim und Schrauben

Falls die technischen Möglichkeiten (Werkstattausrüstung mit Kreissäge) es erlauben, erfolgt das **Einsetzen der Grundplatte** durch eine Nut. (1)
Andernfalls wird am Rahmen ein Kantholz angebracht und die Grundplatte daraufgelegt. (2)



- Lauflinie und Lochnumerierungen einzeichnen
- Grundplatte in Rahmen einbauen
- Abschrankungen auf Platte aufleimen (Kantholzer 30 x 30 mm: Keine höheren Abschrankungen verwenden, damit alle Spieler die Kugel jederzeit sehen können).
- Grundplatte lackieren

Beispiel eines schwierigen Brettes, Masstab 1 : 10



Source reference:

Author and pictures: Martin Weidmann

